



**Pflanzung des „Baum des Jahres 2022“  
mit Ministerpräsident Daniel Günther  
anlässlich des 70-jährigen Jubiläums „Tag des Baumes“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Tag des Baumes am 25. April 2022** werden in vielen Landeshauptstädten mit den Ministerpräsident:innen stattliche Stadtbäume gepflanzt. Dazu kommen die Aktionen und Veranstaltungen der 350 SDW-Ortsverbände, die damit den Wert der Bäume den Teilnehmenden in den Mittelpunkt rücken und zum Mitmachen motivieren.

Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir wird die Feierlichkeiten zum 70-jährigen Jubiläum dieses Festtages mit der Pflanzung einer Buche, dem Baum des Jahres 2022, an der SDW-Waldschule in Berlin-Grünwald am 12. April um 15.00 Uhr eröffnen.

**Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Landesverband Schleswig-Holstein e.V., wird am**

**Montag, 25. April 2022, 12.00 h bis ca. 13.00 h**

**aus diesem Anlass  
gemeinsam mit Herrn Ministerpräsident Daniel Günther  
im Volkspark Kiel Gaarden eine Buche – Baum des Jahres 2022 – pflanzen.  
Treffpunkt ist der Parkplatz Werftparktheater, Ostring 187 a, in Kiel.**

**Der SDW Landesverband in Schleswig-Holstein lädt Sie sehr herzlich zu dieser  
Baumpflanzung im Volkspark Kiel Gaarden ein.**

**Über Ihre Anmeldung bis zum 15. April 2022 in der Landesgeschäftsstelle der  
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)  
unter der Email-adresse [info@sdw-sh](mailto:info@sdw-sh) freut sich der SDW Landesvorstand sehr!**

## Hintergründe des „Tag des Baumes“

1952 war der erste „Tag des Baumes“ in Deutschland, geprägt durch die Nachkriegssituation und richtete sich gegen die Übernutzung der Wälder. Durch den Reparationshieb der Alliierten wurde in den ersten Jahren nach dem Krieg, neun bis 15 mal mehr Holz eingeschlagen, als nachwachsen konnte. So wurden zehn Prozent der deutschen Wälder kahlgeschlagen.

Durch die anhaltende Kohlekrise Anfang der 50er Jahre wurden die Wälder weiterhin eingeschlagen, um Brennholz zu gewinnen. Denn die zugeteilte Menge von 15 Zentner Kohle je Jahr und Haushalt reichten nicht aus. Die SDW wollte dem fortwährenden Kahlschlag entgegenwirken, denn ihr Ziel ist es die Schönheit und Gesundheit des Waldes zu erhalten.

**Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Schleswig-Holstein e.V.**



Gleichzeitig befürwortet die SDW die waldschonende Nutzung und so diente der erste Tag des Baumes der Rückbesinnung auf die Nachhaltigkeit – einem Prinzip, das seit fast 150 Jahren das Handeln der Forstwirtschaft geprägt hatte.

### „Tag des Baumes“ heute

Der Klimawandel hat die Bedingungen in den letzten Jahren entscheidend verändert. Denn immer häufiger auftretende Dürreperioden, die rasante Ausbreitung von Insekten und die globale Erderwärmung zerstören nicht nur unsere aktuellen Wälder, sondern bedrohen auch den Wald der Zukunft. Deswegen können am eigentlichen Tag des Baumes keine traditionellen Baumpflanzungen mehr umgesetzt werden, da Setzlinge für größere Flächen verdursten würden.

Auch der SDW Landesverband in Schleswig-Holstein wird daher seine künftigen Landesfeiern zum „Tag des Baumes“ vom traditionellen Datum weg in den Herbst verlegen. So findet die SDW Landesfeier – eine einer der erfolgreichsten Pflanz-Mitmachaktion für die Öffentlichkeit - und mit Gästen aus Politik, Umweltverbänden, Forstwirtschaft sowie der Deutschen Waldjugend jeweils im Herbst eines Jahres statt.

### Ursprünge in den USA

Schon 1872 sagte der amerikanische Journalist und Farmer Julius Sterling Morton „Andere Festtage dienen der Erinnerung, der Tag des Baumes weist in die Zukunft!“ und forderte damit einen jährlichen Arbor Day in seinem baumarmen Heimatstaat Nebraska. Denn der Baum von heute wird zum Klimaschützer von morgen!

Julius Sterling Morton verfasste damals im baumarmen Nebraska (USA) 1872 die Arbor Day-Resolution. Am 10. April 1872 pflanzten erstmals Bürger:innen und Farmer:innen mehr als eine Millionen Bäume. Kaum zwei Jahrzehnte später hatte sich dieser Gedenktag für die Zukunft in allen Staaten der USA verbreitet.

*„Andere Festtage dienen der Erinnerung, der „Tag des Baumes“ weist in die Zukunft!“*  
Journalist und Farmer Julius Sterling Morton

#### **Kontakt:**

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)

#### **Landesgeschäftsstelle**

Carola Sagawe-Becker, Landesgeschäftsführerin

Kathenreihe 2

25548 Rosdorf

Telefon: 04822-363382

info@sdw-sh.de

Am 5. Dezember 1947 wurde die **SDW** in Bad Honnef gegründet und ist damit eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen. Heute sind in den 14 Landesverbänden rund 25.000 aktive Mitglieder organisiert. Das Heranführen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an den Wald ist ein Schwerpunkt ihrer Arbeit. Besonders erfolgreich sind die Waldjugendspiele, Waldmobile, Waldschulen, Schulwälder, die SDW-Waldpädagogiktagungen, die erfolgreichen waldpädagogischen Projekte SOKO Wald und SOKO Zukunft und Die Klimakönner.